

Werde munter, mein Gemüte.

Worte: Martin Jahn 1671, 6. Str. Wilh. Sacer 1671

Quelle: Joh. Schop 1642

Satz: Johann Sebastian Bach

BWV 360

Je - su, mei - ner Freu - den Freu - de, Je - su, mei - nes Glau - bens Licht,
Je - su, mei - ner See - len Wei - de, Je - su, mei - ne Zu - ver - sicht,

Je - su, mei - ner See - len Won - ne, Je - su, mei - ne be - ste Lust
Je - su, mei - ne Freu - den - son - ne, Je - su, dir ist ja be - wußt,

o wie kömmt dein Na - me mir so ge - wünscht und lieb - lich für
wie ich dich so herz - lich lieb' und mich oh - ne dich be - trüb';

Dein Ge - dächt - nis, Je - su, ma - chet, daß mein trau - rigs Her - ze la - chet.
d'rum, o Je - su, komm - zu - mir und bleib bei - mir für und für!